

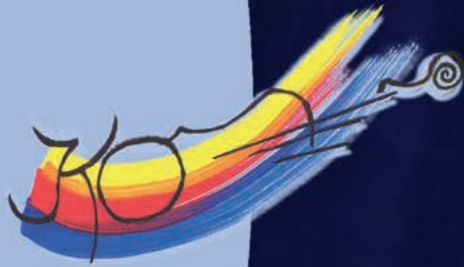
LAUFFENER BOTE

36. Woche

Gesamtausgabe

06.09.2018

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de



Junges Kammerorchester
Tauber-Franken e.V.

Samstag,

8. September

19 Uhr, Lauffen

Pauluszentrum, Gradmannstraße 30

Strings meet Recorder

Capriol Suite - Peter Warlock

Concertino for Recorder - Thomas Clausen

Idyll for Strings - Leos Janacek

Blockflöte - Friederike Klek

Leitung - Thomas Conrad

Eintritt frei



Aktuelles

■ 12 Lauffener: Manuel Becker leitet ein Forschungsprojekt zum Einsatz von Spritzdrohnen (Seite 3)



■ Auf den städtischen Baustellen wird fleißig gearbeitet – Teil 2 (Seite 5 – 7)

Kultur

■ Tag des offenen Denkmals am Sonntag in der Regiswindiskirche und am römischen Gutshof (Seite 8)

■ Kultur isch kuhl. KuMa startet in neue Saison (Seite 9)



Amtliches


■ Vergessen – verloren – gefunden (Seite 19)

■ Nichtöffentliche Sitzung der Jagdgenossenschaft Lauffen a.N. am 16. September (Seite 18)

■ Verstärkter Abwurf von Früchten und Laub der städtischen Bäume (Seite 19)

**Jahreshaupt-
übung der
Freiwilligen
Feuerwehr**
am Samstag,
16 Uhr bei der
VBU (Volksbank
im Unterland)
(Näheres S. 10)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen a.N. Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen am Neckar Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung	Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 07133/2077-10 Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar Sprechstunden Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004
Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei	
Kindergarten „Städle“ , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“ , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße , Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg , Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 Gesamtleitung der städt. Kindertageseinrichtungen Frau Bauer/Frau Rennhack-Dogan Tel. 10614	Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366
Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Hort und Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 0173/8509852	Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916
Hölderlin-Grundschule , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Hort und Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916	Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042
Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042	Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030
Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664	Volkshochschule , Rathaus 1. OG, Zimmer 15 Tel. 106-51 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19
Museum der Stadt Lauffen a.N. Tel. 12222 Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung	BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50
Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung	
Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110	Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293
Notariate Notariat I Tel. 2029610 Notariat II Tel. 2029621	Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588
Recycling/Abfälle	
Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten) Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 11.00 bis 16.00 Uhr Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten) Donnerstag und Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr	Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllab- fuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.
Notdienste/Apotheke/Krankenpflege	
Bereitschaftsdienst der Ärzte des Landkreises Heilbronn, tägl. 24 Stunden Tel. 116117 Ärztlicher Notdienst Direktwahl: 07135/9360821 Montag bis Freitag: abends 19.00 bis 7.00 Uhr am nächsten Morgen: Notfallpraxis Brackenheim, Wendelstraße 11, Brackenheim Samstag, Sonn- und Feiertag: ab 7.00 Uhr durchgehend bis zum nächsten Werktag vormittags 7.00 Uhr: Notfallpraxis Brackenheim, Wendelstraße 11, Brackenheim	
HNO-Notfalldienst Tel. 01805/120112 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 01806/071310 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.	Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 01803/112005	Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 9530-11 • Essen auf Rädern Tel. 9530-15 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922
Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Brigitte Konnerth Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton Wochenenddienst 08.09./09.09.2018: Schwestern Madelaene, Irina, Nadine, Katja B., Magdalena, Susanne, Pfleger Tobias	Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283
Hospizdienst Tel. 985837 Lore Fahrbach	LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970 Kontaktperson: Oliver Beduhn
Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Tel. 9858-25 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere 08.09./09.09.2018 Dr. Kemmet, Heilbronn Tel. 07131/912120 Dr. Starker, Auenstein Tel. 07062/62330 Dres. Haberkern, Neckarsulm Tel. 07132/8061
Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr 08.09.: Rats-Apotheke, Brackenheim Tel. 07135/7179010 09.09.: Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim Tel. 07135/4307	
Sonstiges	
Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a.N. Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Infos unter Service-Nr. 01806996633 (gebührenpfl.) oder unter www.bahn.de reine Fahrplan- auskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)	Postfiliale (Postagentur) Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr Lauffener Schreibwarenfachhandel, Schillerstr. 18, Mo. bis Fr., 8.30 bis 18.30 Uhr; Sa., 8.00 bis 14.00 Uhr
 Herausgeber des amtlichen Orts- und Mitteilungsblattes „Lauffener Bote“ Stadt Lauffen a.N. Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeister Waldenberger. Verantwortlich für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49 – 55, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/104-200, Fax 104-160. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultraSQUARE silk (dieses um- weltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC® (FSC® C002010), EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).	

Zwölf Lauffener

Im Jahr 2018 stellt der Lauffener Bote jeden Monat jeweils einen bzw. mehrere Menschen aus Lauffen a.N. mit ihren besonders interessanten Hobbies, Berufen

oder Hintergründen vor. Ulrike Kieser-Hess führt hierzu zwölf Interviews. Lesen Sie in diesem Boten das neunte Porträt:



12 Lauffener: Zum Erhalt der Steillagen beitragen

Der Lauffener Manuel Becker leitet ein Forschungsprojekt zum Einsatz von Spritzdrohnen

Kennen Sie DJI Agras MG-1S? Sie ist schlank, hat vier elegante Beine zum Ausklappen, wiegt 24,8 Kilo, hat einen Zehn-Liter-Tank, eine etwas dröhnende Stimme und fliegt geschickt über Weinberge mit Steillagen und ist eine Drohne. Chefpilot des unbemannten Flugfahrzeugs ist der Lauffener Manuel Becker, Leiter des Referats Weinbau und Rebschutz der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau in Weinsberg (LVWO).

Manuel Becker, ursprünglich aus Malsch bei Wiesloch, wo seine Familie einen Bio-Weinbau-Betrieb hat, kam nach dem Studium der Agrarwissenschaften in Hohenheim und Wien in die Heilbronner Gegend, zuerst als Landwirtschafts-Referendar ans Landwirtschaftsamt und seit 2014 ist er bei der LVWO Weinsberg. „Ich habe mich wahnsinnig gefreut meine Universitäts-Forschungstätigkeit in der Praxis fortführen zu können“. Schon in Wien hat er sich nämlich mit Drohnen beschäftigt, hat Stressmessungen an Rebenblättern durchgeführt, „damals mussten wir die Sensoren allerdings noch an die Schlepper montieren, die durch die Weinberge fahren“. Heute ist die Technologie ausgereift und sowohl die Spritzdrohnen, wie auch die kleinen Kameradrohnen, die bei der Stressmessung eingesetzt werden, fliegen munter über die Steillagen. Gefördert von der EU und dem Land Baden-Württemberg läuft in Weinsberg über drei Jahre ein Forschungsprojekt mit den Drohnen, die „später die belastende und körperlich sehr anstrengende Arbeit in den Steillagen erleichtern sollen, dort wo der Helikopter nicht fliegen darf und heute noch Pflanzenschutzmittel mit Rücken- oder Schlauchspritzen ausgebracht werden.“ Immerhin sind in Baden-Württemberg noch 1.200 ha, der insgesamt 7.000 ha Steillagen „Handarbeitslagen“. Vier Gebiete mit



unterschiedlichen Geländeformen, in Lauffen, in Hessigheim, im Glottertal und in Ludwigsburg sind Forschungsterrains. In Lauffen begegnet man Manuel Becker und seinen Drohnen im Mauerseugen.



Zwar ist der Einsatz von Drohnen zur Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln in Deutschland verboten, allerdings gibt es Ausnahmen für den Weinbau in Steillagen und Forst. Aber auch für die Drohnen gilt, so Manuel Becker, das Nachtflugverbot. 15.000 € kostet so ein Hightech-Fluggerät, das keine Konkurrenz für den Helikopter sein wird, „dazu“, so Manuel Becker, „ist die Flächenleistung der Drohne zu gering.“ Lufttemperaturen unter 25 °C und eine Windgeschwindigkeit bis maximal 5 km/h sind optimale Versuchsbedingungen für die kleinen Flieger, die an Raumfähren erinnern. Die Flugplanung wird am Tablet erstellt, vor Ort werden dann

noch die Flächen eingegrenzt. Zwei Meter über der Laubwand fliegt die Agras mit einer Arbeitsbreite von drei Metern und einer Geschwindigkeit von 3,5 bis 4,5 km/h. Die Nachbarn werden immer informiert und haben sich schon, so Manuel Becker, an das neue Flugobjekt gewöhnt, das genau seinen Radius einhält, ein bisschen Krach macht, aber sonst ganz friedlich ist. Ein weiterer Vorteil der exakt programmierten Kleinflieger ist es auch, dass der Abdrift von Pflanzenschutzmitteln sehr gering ist. Auch die Kameradrohne mit multispektralen Sensoren hat nur Interesse an Blättern und eventuellen dort zu entdeckenden Krankheitssymptomen, Privates in und um die Weinberge hat sie unter Garantie nicht vor der Linse. Manuel Becker ist ein Fan der DJI Agras MG-1S, das merkt man dem Weinbauexperten der seit 2015 in Lauffen wohnt, an. „Das macht schon auch Spaß mit den Drohnen zu fliegen“. Aber Ziel der Weinsberger Forschung ist es: „Mit dem Einsatz von Spritzdrohnen in zwei bis drei Jahren zum Erhalt von Steillagen-Rebflächen beizutragen, indem sie die Bewirtschaftung attraktiver, weniger mühsam und sicherer machen.“

Text und Fotos: Ulrike Kieser-Hess

Voll Kreativität, Engagement und liebevoller Zuneigung

Uta Rensch wurde in den Ruhestand verabschiedet

Städtische Begegnungsstätte Haus mittel.punkt Bahnhofstraße 27 am Mittwoch, 29. August. An allen Tischen drinnen und draußen gibt es keinen freien Platz mehr. Cellist Oliver Krüger unterhält gekonnt mit außergewöhnlichen Stücken von Bachs Cello Suite bis zum Flamenco. Die Stimmung ist bestens, obwohl es sich bei der Feier um einen Abschied handelt. Verabschiedet wurde Uta Rensch, nach insgesamt 33 Jahren im Dienste von Sozialstation und Begegnungsstätte, in den Ruhestand.

„Voll Engagement und mit viel Liebe hat sie diese Arbeit mit und für ältere Menschen immer hervorragend gemacht“, resümierte Pfarrer Gunter

Aufgabe: die Leitung der Städtischen Begegnungsstätte und die Betreuung der Bewohner der Bahnhofstraße 27. Das Zusammenwirken von beiden Aufgaben, dem pflegerischen und dem gestaltenden Part, war bei Uta Rensch bestens aufgehoben, beides hat sie mit dem gleichen Einsatz, mit der gleichen Empathie, mit Kreativität und liebevoller Zuneigung für ihr Gegenüber ausgefüllt.

Die Kooperation zwischen evangelischer Diakoniestation, mit mittlerweile 160 Mitarbeitern, und städtischer Begegnungsstätte, war für Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger ein wichtiger Schritt, obwohl er sich beim Umzug der Begegnungsstätte von der Südstraße in den

wie es der Rathauschef lobte, „kreative und interessante Angebot“ gerne an. Auch er hat jedes Jahr zwei feste Termine im Haus mittel.punkt, Die Weihnachtsfeier und eine Gesprächsrunde über Stadtpolitik im April „da kann man dann dem Bürgermeister auf den Zahn fühlen. Im Namen der Stadt dankte er für viel Kreativität und eine stets sehr angenehme Zusammenarbeit“.

Brigitte Konnerth, Pflegedienstleiterin der Diakoniestation, unterstrich die Arbeit, die Uta Rensch in der Begegnungsstätte geleistet hat, „da hast du mit viel Herzblut Zeichen gesetzt, einen Stempel aufgedrückt“.

Uta Rensch, der auch an diesem Nachmittag von allen Seiten viel Sympathie entgegengebracht wurde, dankte für „so viel Lob und Anerkennung“ und verriet, dass sie mit einem lachenden und einem weinenden Auge in den Ruhestand geht. Freude gibt es sicherlich für eine neue privat geprägte Zeit, ein wenig Wehmut bei dem Gedanken an „die große Freude, die mir die Arbeit gemacht hat und an eine wunderschöne Zeit. An den Nachmittagen hier habe ich Gemeinschaft gespürt“.

Regina Seiffert wird nun in Uta Renschs Begegnungsstätten-Fußstapfen treten. Auch sie hat als Krankenschwester ihre Laufbahn begonnen, arbeitete in Brackenheim und in einer Nachsorgeklinik in Heilbronn, war Pflegedienstleiterin in Böckingen und zuletzt 15 Jahre in der Ausbildung tätig. „Ich fand es immer schön, für ältere Menschen da zu sein und ich freue mich auf meine Arbeit in Lauffen“.

Text und Foto (1): Ulrike Kieser-Hess



Geschäftsf. Pfarrer Gunter Bareis bei seiner Ansprache

Bareis. „Es war immer ihr Bestreben auch Leute von außen für das Programm der Begegnungsstätte einzuladen“, formulierte Bareis einen der Schwerpunkte des vielfältigen Angebots im Haus mittel.punkt. Er wünschte Uta Rensch für ihre neuen Wege alles Gute und prognostizierte einen „aktiven Ruhestand“.

Immer montags und mittwochs organisierte Uta Rensch die Nachmittage für ihre Besucher, vom Quiz über den Vortrag, vom Ausflug bis zum Binkeln, vom Singen bis zur Bewegung: „Es hat mir immer viel Freude gemacht, dass ich so viel Raum für Kreativität und Ideen hatte, das war toll“.

Als Krankenschwester für die Diakoniestation Lauffen hat die stets freundliche Uta Rensch mit dem gewinnenden Lächeln, die in allen Positionen großes Organisationstalent bewies, angefangen. Später wurde sie Pflegedienstleiterin der Diakoniestation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim. Vor zehn Jahren, nach einigen Erziehungsjahren dann eine ganz neue

mittel.punkt einer „kleinen Meuterei“ gegenüber sah, „es gab eine Protestnote gegen den Umzug“. Heute kann sich niemand mehr die Begegnungsstätte woanders als in der Ortsmitte vorstellen und jeder verbindet sie mit Uta Rensch. 24 Bewohner leben hier im Betreuten Wohnen. Nehmen das,



Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger, Uta Rensch, Regina Seiffert, geschäftsf. Pfarrer Gunter Bareis

Auf den städtischen Baustellen wird fleißig gearbeitet – Teil 2

Sanierung Wohngebäude Kiesstraße 3

Die Stadt Lauffen a.N. unternimmt zur Zeit große Anstrengungen, das Gesamtbild im Rahmen des Sanierungsgebietes im Bereich des nördlichen Kirchbergs/Kiesplatz für aufzuwerten. Hierzu gehört auch das Wohnhaus in der Kiesstr. 3, welches im Jahr 2013 von der Stadt erworben wurde.

Das Wohnhaus mit Werkstatt wurde im 19. Jahrhundert erbaut. Das Gebäude am Fuße des Kirchbergs unterhalb des Pfarrhauses ist Teil eines historischen Ensembles. Das Gebäude ist kein Kulturdenkmal, wurde aber dennoch als erhaltungswert eingestuft, sodass die Stadt für diese Maßnahme Fördergelder vom Land beantragen kann. Im OG befindet sich eine langjährig bewohnte Wohnung, im EG im Anbau befand sich ein Nähstudio. Seit 2016 wird der Werkstattbereich im EG von einer Steinmetzin und weiteren Künstlern genutzt. Dieser Bereich wurde dazu in Eigenleistung und mit der Unterstützung des städtischen Bauhofes entsprechend hergerichtet. 2017 wurde ein Sanierungskonzept erarbeitet. Das Gebäude sollte in seiner jetzigen Nutzung belassen, jedoch der als Nähstube genutzte moderne Anbau abgebrochen werden, um das ursprüngliche Stadtbild wiederherzustellen. Die Nähstube wurde in Abstimmung mit den Nutzern in das EG des Gebäudes verlegt. Der Schwerpunkt der Sanierung wurde wegen der langjährigen Wohnnutzung auf die Gebäudehülle gelegt. Eine komplette Innensanierung ist für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen. Im Frühjahr 2018 wurde mit dem Abbruch des Flachdachanbaus begonnen.

Die Dachdeckung wurde über den Wohnräumen komplett erneuert, die Dachfläche im rückwärtigen Bereich fachtechnisch auf Schadstellen untersucht und punktuell ausgebessert. Die oberste Geschossdecke erhielt eine Dämmung gem. EnEV. In der nächsten Stufe werden Flaschnerarbeiten durchgeführt, sowie der Fassadenputz erneuert. Die Außenflächen inkl. aller Traufbretter und Anschlussteile bekommen dann einen neuen Anstrich, passend zum gestalteten Farbkonzept der Häuser Kies 1, 3, 9, 11. Die Holzfenster wurden ausgetauscht und durch neue Klappläden mit einheitlichem Ornament ersetzt.

Nach der Fertigstellung der Sanierung, welche im Herbst 2018 geplant

ist, wird die Außenanlage und die Außenbeleuchtung ergänzt und dem Gesamtbild angepasst.

Große Brandschutzsanierung in der Musikschule

Nachdem im Jahr 2017 die in 2016 beschlossene Sockelsanierung und der Austausch der Fenster in zwei Trommel-Übungsräumen im UG durchgeführt worden war, folgte nun der nächste Bauabschnitt während der Sommerferien 2018, der für noch mehr Sicherheit der Schülerinnen und Schüler und der Lehrerinnen und Lehrer sorgen soll. Dieser Sanierungsteil beinhaltet eine umfassende Brandschutzertüchtigung, welche auch die Rettungswege betrifft und beispielsweise die Verlegung von Installationen aus den Fluren hinaus erforderlich macht. Eine neue RWA-Anlage wurde eingebaut. Diese hat zum Zweck, im Brandfall Rauch und Wärme automatisch abzuführen. Auf der Südseite des Gebäudes (Hof) wird aktuell noch eine Fluchttreppe angebaut. Diese wird im 1. und 2. OG durch Türöffnungen angebunden. Im Brandfall ist auch so eine schnelle Räumung des Gebäudes neben den Rettungswegen gewährleistet.

Die Übungsräume in den Geschossen, die erst zu einem späteren Zeitpunkt umgebaut und saniert werden, werden zum Funktionserhalt mit Grundinstallationen angebunden. Im Zuge weiterer Bauabschnitte in den Folgejahren wird deren Rundumerneuerung ebenfalls umgesetzt.

Aufgrund des Schulbeginns am 10. September wurden und werden die Bauarbeiten unter Hochdruck durchgeführt und deshalb auch größtenteils zum Schulbeginn fertiggestellt sein. Offene Restarbeiten werden dann in den kommenden Herbstferien erledigt.

Im nächsten Bauabschnitt steht die Ertüchtigung der Innenräume auf der Agenda. U. a. werden die Bodenbeläge, Elektroanschlüsse, sowie die Fenster erneuert und akustische Vorsatzschalen und Decken eingebaut.

3.000 Meter Datenkabel für brandneue Netzwerktechnik im Hölderlin-Gymnasium verarbeitet

Für das Hölderlingymnasium gibt es gute Nachrichten in Sachen Netzwerktechnik. Die Schule hat bislang ihre digitalen Medien Jahr für Jahr aus dem Schuletat erweitert, soweit dies möglich war. Aufgrund einer dringenden Bitte an den Schulträger, für einen modernen, digitalisierten



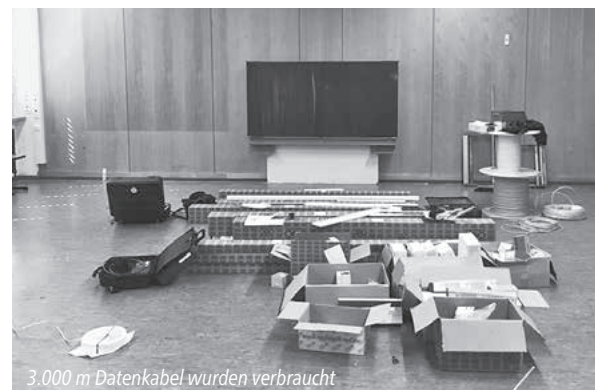
Sanierung Phase nach den Abbrucharbeiten



Erneuerung verfaulten Dachsparren



Südseite Fassadenumbau, Anschluß der Fluchttreppe



3.000 m Datenkabel wurden verbraucht

Unterricht die notwendige strukturierte Verkabelung mit der erforderlichen Betriebssicherheit vorzusehen, wurde die Modernisierung geplant und in diesen Sommerferien jetzt auch umgesetzt.



Umsetzung der Schultafeln



Wegen des Efeubewuchses drohte die Schenkelmauer einzustürzen.



Für die Sanierung musste die Mauer auf voller Länge eingestüst werden.

Hierzu wurde die veraltete Netzwerktechnik erneuert und ausgetauscht. Als Erweiterung der kabelgebundenen Infrastruktur war zudem eine flächendeckende WLAN-Abdeckung erforderlich, um auch den Unterricht mit modernen Endgeräten künftig anbieten zu können. Es wurden ganze 3000 m Datenkabel verarbeitet und 500 m Kabelkanäle verlegt! Ziel war es, in jedem Klassenzimmer und Fachraum eine digitale, vernetzte Präsentationsmöglichkeit bereitzustellen.

Die Hardware, z. B. fahrbare, höhenverstellbare Steh-Sitz-Arbeitstischen mit entsprechenden Medien- und Stromanschlüssen, externen Lautsprechern, Beamer/Deckenhalter, Dokumentenkameras und Projektionstafel, wurden von der Schule individuell nach den vorhandenen Bedürfnissen ausgewählt.

Um die riesigen, 2,40 m breiten Projektionsflächen in den Klassenräumen einbauen zu können, mussten 24 Schultafeln fachgerecht umgesetzt werden. Ca. 80 % der Elektroarbeiten werden bis Ende der Sommerferien sogar schon fertig gestellt sein. Die restlichen Räume im EG werden neben dem laufenden Schulbetrieb weiter nachgerüstet. Auch die Hardware wird bald verfügbar sein und dann in den Herbstferien geliefert und montiert.

Sanierung der historischen Schenkelmauer

Die sogenannte Schenkelmauer vom alten Heilbronner Tor hinunter zum ehemaligen Mühltor schützte zu früheren Zeiten die Stadterweiterung der Mühltorvorstadt unterhalb des Lauffener Städtle. Von der einstmaligen Wehrhaftigkeit zeugen noch die Schießscharten und der ehemalige Wehgang in der rund 50 m langen Mauer. Im Lauf der letzten Jahrzehnte war dieser unzugängliche Stadtmauerabschnitt komplett mit Efeu überwachsen, wurde dadurch stark geschädigt und drohte einzustürzen. Daher wurde von Seiten der Stadt im Jahr 2015/16 ein Sanierungskonzept anhand eines ca. 10 m breiten Mauerabschnitts in Auftrag gegeben und dafür in diesem Teil das Efeu beseitigt. Die beim Land und bei der Denkmalstiftung gestellten Förderanträge zur Sanierung des bedeutenden Kulturdenkmals wurden schließlich 2017 bewilligt, und auch mit den privaten Eigentümern konnte eine Vereinbarung über die ca. 260.000 Euro teure Sanierung erzielt werden, die seit Juni diesen Jahres von der Firma Wolfsholz in aufwändiger Handarbeit

durchgeführt wird und bis Anfang Oktober abgeschlossen sein soll. Neben einer Festigung des Mauerwerks der bis zu 6 m hohen Mauer musste in Teilbereichen auch die Mauerkrone neu aufgemauert werden.

Die schadhafte Verfugung der gesamten Mauer wurde erneuert und farblich an die bisher sanierten Stadtmauerabschnitte angepasst. Mit Abschluss der Sanierungsmaßnahme, die durch das Lauffener Stadtbauamt abgewickelt wird, wird die Mauer für die kommenden Jahrzehnte für das Stadtbild und als historisches Erbe gesichert. Doch obwohl in den vergangenen 20 Jahren rund 3,5 Mio Euro (inkl. privater Mittel und Fördermitteln) für Sanierungsmaßnahmen für die insgesamt rund 1,2 km Stadtmauern aufgewendet wurden, bleibt die Stadtmauersanierung eine Daueraufgabe, sodass in den kommenden Jahren weitere Projekte anstehen.

Neben einigen kleineren, noch unsanierten Teilstücken soll ab 2019 die bis zu 15 m breite sogenannte Schiedmauer an der Werderstraße rund um das neue Heilbronner Tor in mehreren Abschnitten (voraussichtlich bis 2021) saniert werden, und auch die schadhafte Natursteinbögen am neuen Heilbronner Tor sollen instandgesetzt werden. Auch für diese Maßnahmen liegen bereits die Förderbescheide der Denkmalstiftung und der Landesdenkmalförderung vor.

Neue Beschilderung historischer Gebäude und Orte

Dem Einen oder Anderen wird es bereits aufgefallen sein: seit kurzer Zeit informieren neue Tafeln an einer Auswahl von bedeutsamen Gebäuden und Orten im Lauffener Städtle und Dorf über historische Gegebenheiten, die Nutzung sowie ehemaligen Eigentümer der Anwesen. In Ergänzung zu den bereits seit längerem vorhandenen Stelen hat die neue historische Stadtbeschilderung das Ziel, sowohl die Lauffener Bürger als auch auswärtige Gäste über die reiche Geschichte der Stadt zu informieren und damit den eindrucksvollen Gebäudebestand in Wert zu setzen.

Eine besondere Herausforderung stellte die Auswahl der Informationen auf den Tafeln dar, da für die kurzen Texte aus einer Fülle von interessanten Begebenheiten, die von Stadtarchivar Dr. Hofmann bereitgestellt wurden, eine Auswahl getroffen werden musste. Die auf Deutsch und Englisch gehaltenen, von Grafiker Götz Schwarzkopf dezent gestalteten Schilder, sind daher zusätzlich mit einem QR-Code ausgestattet,

GEMEINDEBACKHAUS

(Kirchbergstraße 4, um 1820)

COMMUNITY BAKEHOUSE

(Kirchbergstraße 4, around 1820)

1822 wurde das wohl kurz zuvor erbaute Back- und Waschhaus an die Dorfgemeinde verkauft. Zudem wurde es für den Betrieb mit zwei Backöfen und einem Waschkessel vergrößert. Gleichzeitig erfolgte eine Zuteilung der Bürgerschaft im Dorf auf das bisherige Backhaus an der Kiesstraße und das neue Backhaus an der Kirchbergstraße. Bis 1951 wurde das Backhaus von einer „Backfrau“ genutzt. Im Jahr 2006 wurde das Backhaus saniert. Seitdem betreibt ein Verein die historische Einrichtung.

In 1822 the bake- and washhouse, constructed shortly beforehand, was sold to the village community. In addition, it was extended for the operation of two ovens and a washing cauldron. At the same time, there was an allocation of citizens between the existing bakehouse in Kiesstraße and the new bakehouse in Kirchbergstraße. Until 1951 it was run by a professional female baker. In 2006 the bakehouse was renovated and since then a club operates this historical facility.



Über den QR-Code sowie unter www.lauffen.de/rundgang finden Sie weiterführende Informationen & more language versions



über den zukünftig noch detailliertere Informationen in mehreren Sprachen abgerufen werden können. Das Projekt mit zunächst 25 Tafeln wurde durch eine großzügige Spende des Lauffener Heimatvereins ermöglicht und soll in den kommenden Jahren durch weitere Gebäudetafeln ergänzt werden (Vorschläge nimmt das Stadtbauamt unter spieth@lauffen-a-n.de oder 106-36 gerne entgegen).

Archäologische Untersuchungen im Hof des Hölderlinhauses Anwesen seit fast 1000 Jahren besiedelt

Es war wegen der Nähe zum historischen Klosterbezirk beinahe zu erwarten: im Zuge der Bauarbeiten zur Sanierung des Gebäudes und Umbau zum Museum wurden im Hof des Anwesens sogenannte Grubenhäuser aus dem Frühmittelalter entdeckt.

Die umgehend informierten Archäologen im Landesdenkmalamt ordneten daraufhin eine Notgrabung an, um die Spuren früherer Besiedlung zu sichern. Ab Anfang August legte ein Grabungsteam die Reste der vermutlich als Lager genutzten, im Durchmesser rund 4 m großen Häuser frei und dokumentierte zahlreiche Befunde.

Der ca. vierwöchige Zeitverlust muss nun durch die anderen beteiligten Firmen wieder aufgeholt werden. Nach dem bereits erfolgten Abbruch der rückwärtigen Scheune, an deren Stelle ab Mitte Oktober der Anbau entstehen soll, wird nun in aufwändiger Weise die Baugrube hergestellt. Später sollen hier im neuen Untergeschoss die Sanitäreinrichtungen untergebracht werden, außerdem erhält der eindrucksvolle Gewölbekeller einen barrierefreien Zugang und kann zukünftig als Veranstaltungsraum genutzt werden.

Eine besondere Herausforderung stellt die westlich angrenzende, denkmalgeschützte Mauer des ehemaligen Klosterbezirks dar. Wo heute das Haus Edelberg steht, befand sich ab dem 11. Jahrhundert bis zu seiner Aufhebung 1806 das Lauffener Frauenkloster. Die funktionslos gewordenen Gebäude gingen seitdem größtenteils verloren, die Klostermauer blieb erhalten und wurde in das Hölderlinanwesen integriert.

Für die Baumaßnahmen zum Hölderlinmuseum wurde die denkmalgeschützte Mauer auf der Hofseite freigelegt und muss nun sorgfältig unterfangen werden, damit beim Neubau keine Schäden entstehen. Nachdem das Gebäude vollständig eingerüstet wurde, ist auch die

Zimmererfirma bereits seit Mitte August tätig und kümmert sich zunächst um die Reparatur des schadhaften Dachstuhls, bevor die Fachwerkwände instandgesetzt werden können. Derzeit laufen die Ausschreibungen für die zahlreichen weiteren Gewerke, die bis zur Eröffnung Anfang 2020 noch auf der Baustelle zum Einsatz kommen.

Erfolgreiche Erweiterung der Lauffener Kinderbetreuungsplätze Neue 2-gruppige Kinderkrippe in der Bismarckstraße 43

Um dem steigenden Bedarf an Kindertagesplätzen gerecht zu werden, war es erforderlich, neue Räumlichkeiten zu finden, die man in dem Objekt Bismarckstraße 43 gefunden hat. Das Erdgeschoss im Gebäude Bismarckstraße 43 wurde von der Stadt gemietet und aufwändig umgebaut. Das Stadtbauamt hatte den Vorentwurf für den Umbau der Räume und deren Nutzung durch zwei Krippengruppen erarbeitet. Für die Umsetzung wurde danach ein externes Architekturbüro hinzugezogen.

Der bislang ungeteilte Raum wurde durch den Einbau von Innenwänden in einen Eingangsbereich sowie Gruppen- und Schlafräume aufgeteilt, um so überhaupt die Nutzung als Krippe zu ermöglichen. Teilweise gab es auch Anpassungen vorhandener Raumzuschnitte in den weiteren Räumen. Neben Eingriffen in die abgehängte Decke erfolgte auch eine Erneuerung bzw. Belegung der Bodenflächen.

Die sanitären Anlagen wurden modernisiert und neu eingebaut, ebenso eine neue Küche. Die vorhandene Elektroinstallation wurde angepasst, es wurden auch Heizkörper verlegt. Die Einrichtung wird planmäßig am 1. Oktober 2018 in Betrieb gehen. Für den Umbau standen nur knapp sechs Monate zur Verfügung, sodass die Arbeiten zügig vonstatten gehen mussten.

Größtenteils sind die Bauarbeiten bereits abgeschlossen. In Kürze findet die Bauendreinigung statt und es erfolgen noch Feininstallationen (Einbau Küche, Lieferung Möbel, Vorhänge, etc.).

Die erforderlichen Spielflächen im Außenbereich werden in der südlichen Gartenfläche des Gebäudes realisiert. Die Kleinkinder dürfen sich auf eine nagelneue Nestschaukel, einen Rutschturm zum Krabbeln sowie einen Sandkasten freuen. Im Bau befindet sich noch eine schöne Gartenhütte.



Mitarbeiter der Grabungsfirma dokumentieren die Befunde.



Die Ausgrabungen sind mittlerweile wieder verfüllt.



Freigelegte Rückseite der Klostermauer



Einbau von Trennwänden



Vorbereitung neue Spielfläche



Altstadtrat Helmut Welsch feierte am 28. August seinen 70. Geburtstag

Stadträten ist es möglich, mit Erreichen der Altersgrenze von 65 aus dem Gemeinderat auch vor Ablauf der Amtsperiode auszuscheiden. Dies beantragte Helmut Welsch im Jahr 2013 und schied dann im Dezember 2013 nach fast 10-jähriger Stadtratstätigkeit für das damalige Bündnis 90/Die Grünen aus. Helmut Welsch war der erste Stadtrat der Grünen im Lauffener Gemeinderat.

Oberstudienrat Helmut Welsch gehörte dem Verwaltungs- und Finanzausschuss sowie dem Aufsichtsrat der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH

an. Insbesondere beim Neckartalradweg bewies Altstadtrat Helmut Welsch Hartnäckigkeit und Ausdauer, um ein bestmöglichstes Ergebnis zu erzielen. Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger gratulierte dem Jubilar nachträglich im Namen des Gemeinderates und der Stadtverwaltung.

Helmut Welsch genießt seinen Ruhestand im Kreise der Familie. Auf der Tagesordnung stehen nicht mehr Bebauungspläne, Kindergarten und Kanalauswechslungen sondern ein Besuch im Sportstudio oder auf dem Golfplatz. ■

Weihnachtsbeleuchtung 2018

Interessierte Privathaushalte werden bis zum 17. September um Meldung gebeten

Auch dieses Jahr wird wieder die städtische Weihnachtsbeleuchtung Anfang Dezember installiert. Das neue Konzept, das in der letzten Saison großen Anklang gefunden hatte, soll hierbei punktuell noch ergänzt werden.

Weiter besteht die Möglichkeit, dass sich Privathaushalte und Gewerbetreibende dem Konzept (Leuchtku-

geln) anschließen können. Falls hier Interesse besteht bietet die Stadt an, Bestellungen über das Stadtbauamt zu koordinieren.

Bei Interesse melden Sie sich bitte mit Ihren Vorstellungen bis spätestens zum 17. September bei Frau Galambos (Leiterin Hochbauamt), Telefon 106-40, E-Mail GalambosL@lauffen-a-n.de. ■



Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 9. September

Regiswindiskirche und Römischer Gutshof

Orgelmatinée „Orgel plus“ am 9. September um 11.15 Uhr in der Regiswindiskirche Lauffen



Am Sonntag 9. September lädt die evang. Kirchengemeinde Lauffen im Rahmen des Tags des offenen Denkmals und des 8. Deutschen Orgel-

tages zu einer Orgelmatinée in die Regiswindiskirche ein.

Die Matinée steht unter dem Motto „Orgel plus“: Im Duett musizieren Andreas Budweg an der Orgel und Ellen Kaiser am E-Piano. Es kommen Arrangements bekannter und beliebter Lieder und Stücke für Orgel und Klavier aus den USA und anderen Ländern zur Aufführung. Die Matinée beginnt um 11.15 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst, der Eintritt ist frei.

Ausstellung, Quiz, Führung, Weinausschank und Cocktail „Villa lustica“



Die Lauffener Villa rustica.

Foto: Reiner

„Vinum et Villa rustica“: Am Tag des offenen Denkmals schenkt der Heimatverein von 12 bis 18 Uhr Wein am Römischen Gutshof aus. Dazu gibt es Brezeln und Olivenbrot sowie den sommerlichen Cocktail „Villa lustica“. Um 13 und um 15 Uhr führt Tereza Berghé durch die Anlage und erläutert die verschiedenen Bereiche der einstigen Villa.

Eine kleine Open-Air-Ausstellung informiert über die Ausgrabung des Römischen Gutshofs vor vierzig Jahren und für Rätselfreunde gibt es ein interessantes Quiz. Lassen Sie sich überraschen!

„Entdecke, was uns verbindet“ heißt das Thema des diesjährigen Tages des offenen Denkmals: die gemeinsame Geschichte des einstigen Römischen Weltreichs verbindet weite Teile des heutigen Europas; die gemütliche Hocketse am Römischen Gutshof verbindet ihre Gäste. Herzlich willkommen! ■

Freibad schließt nach dem Wochenende



Mit dem Ende der Sommerferien hat das Freibad „Ulrichsheide“ letztmals am Sonntag, 9. September geöffnet. Das Freibad hat bis dahin täglich von 8.30 Uhr bis 20.30 Uhr geöffnet.

Genießen Sie noch die letzten Spätsommertage im Freibad. Schon heute

bedankt sich die Stadtverwaltung Lauffen a.N. bei allen Besucherinnen und Besuchern für Ihre Treue!

Ein besonderer Dank gilt dem ganzen Freibadpersonal und dem Kioskteam um Ursula Krauß für einen unermüdlenden Einsatz im Sommer 2018. ■

Kultur isch kuhl! Die KuMa startet in die neue Saison



Das Sommerloch war lang und heiß – im Herbst wird es endlich wieder kuhl! In der Kulturmanufaktur in Lauffen stehen wieder jede Menge Termine auf dem Programm, die man sich besser jetzt schon in den Kalender eintragen sollte. Egal ob Konzerte oder Kabarett, die Veranstaltungen im Phoenix Irish Pub und im Vogtshofkeller gehen auch in der neuen Saison bestimmt wieder auf jede Kuhhaut. Los geht es schon am 30. September mit dem ketlischen Sologitarristen Tony McManus, einem alten Bekannten in der KuMa, der aber in neuer Begleitung aufwartet. Sein Auftritt zusammen mit der vielseitig talentierten Julia Toasperm wird aufregend neu – kuhl eben!



Tony Mc Manus u. Julia Toasperm

Herbst-Highlight mit politischem Kabarett der Spitzenklasse

Schon eine Woche später kommt mit Anny Hartmann einer der derzeit angesagtesten politischen Kabarettistinnen in den Vogtshofkeller. Dabei kann die Kulturmanufaktur noch von Glück reden, überhaupt einen Termin

von Anny Hartmann bekommen zu haben – der Tourkalender der Kabarettistin ist bis Jahresende pickepacke. Kein Wunder, schließlich wurde Anny Hartmann auch von keinem Geringeren als Altmeister Volker Pispers mit folgenden Worten geadelt: „Anny Hartmann vereint in ihrer Person die drei großen H des Kabarets: Haltung, Humor und Hirn. Das sollten Sie sich angucken!“



Anny Hartmann

Schwäbisch isch kuhl

Einst als einer der unbeliebtesten Dialekte in Deutschland abgestempelt, so ist Schwäbisch gerade voll im Trend. Vielleicht ist es die Suche nach Identität in einer zunehmend vernetzten und globalen Welt, vielleicht war Schwäbisch aber auch schon immer kuhl. Und das unsere Mundart sogar Auswirkungen auf die klassische Oper und die großen Hits der Rock und Pop-Geschichte hat, davon können Sie sich beim Konzertabend „SCHWÄBISCH rockt!“ überzeugen. „Der Bariton“ Jürgen Deppert und Oliver Arnold und Peter Bogowsky alias „DesDuo“ haben bereits das äußerst kritische Publikum der KuMa Open Stage überzeugt und wer das schafft, ist besonders kuhl.

Ein richtig kuhles Programm

Auch in der neuen KuMa-Saison wird es ein Wiedersehen mit guten

alten Bekannten geben, aber trotzdem wird es ein Stück weit anders. Paul Tiernan steht zum ersten mal Solo auf der KuMa-Bühne – Kieran Halpin bringt dagegen mit Yogi Jokusch schlagkräftige Unterstützung mit. Nach ihrem ersten Besuch in der Kulturmanufaktur Anfang des Jahres, will Andrea Limmer noch im selben Jahr mit Weihnachten abrechnen – zum ersten Mal auf der KuMa-Bühne stehen dagegen die keltische Band Craobh Rua und der Blues-Pianist Paul Millns. Zu guter Letzt kommen mit Nikita Gorbunov und byebye auch noch Freunde der Poetry- sowie der akustischen Deutsch-Pop-Szene voll auf ihre Kosten.



Band Craobh Rua

Karten online reservieren lohnt sich!

Karten für alle KuMa Veranstaltungen gibt es nur noch an der Abendkasse. Alle Zuschauer, die sich lieber frühzeitig festlegen wollen, sparen aber trotzdem. Wer rechtzeitig online auf www.kuma-lauffen.de Karten reserviert, hat nicht nur seinen Platz sicher, sondern zahlt an der Abendkasse auch noch weniger. Für Kurzschlösser gibt es aber noch das Abendkassen-Telefon unter 0157/77850777 (nur an Veranstaltungstagen ab 17 Uhr).

Alle Infos auch auf www.kuma-lauffen.de ■

Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a.N.

Brand- und Rettungsübung am Samstag, 8. September um 16 Uhr bei der VBU (Volkbank im Unterland)



Die diesjährige Hauptübung wird eine Brand- und Rettungsübung mit Unterstützung des DRK, Ortsverein Lauffen a.N. sein. Sie findet am Samstag, 8. September, um 16 Uhr bei der VBU (Volkbank im Unterland eG), Bahnhofstraße 48, statt.

Vor hoffentlich zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern will die Feuerwehr in dieser besonderen Übung, die zugleich auch eine Rettungsübung mit Unterstützung des DRK, Ortsverein Lauffen a.N. darstellt, zeigen, wie es im Ernstfall ablaufen muss. ■

**bühne
frei...**

Das Kulturprogramm
der Stadt Lauffen am Neckar

Kulturhighlights im Herbst bei „bühne frei...“

Rock- und Poplegenden mit ONAIR und satte Sounds mit der SWR Big Band & Max Mutzke

Sobald die hohen Sommertemperaturen nachlassen, heißt es für die Künstlerinnen und Künstler des Lauffener Kulturprogramms „bühne frei...“ heißlaufen für einen erlebnisreichen Herbst mit vielen spannenden Veranstaltungen und packenden Geschichten.



Eine der besten Big Bands der Welt kommt nach Lauffen a.N. mit einem der besten deutschen Sänger: Die SWR Big Band und Max Mutzke. (Fotos: Lena Semmelroggen/SWR)

oder man hat es nicht. Sänger **Max Mutzke** hat beides im Überfluss. Wenn das Ausnahmetalent unter den deutschen Sängern auf die vierfach grammy-nominierte **SWR Big Band** trifft, dann verschmilzt das zu einer Melange aus Spielwitz und Virtuosität, die das Publikum von den Stühlen reißt. Eine der besten Big Bands der Welt präsentiert am Sonntag, 28.10.,

senen auch mit dem Kinderbuch von Michael Ende „**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**“. Das **Theater HERZeigen** inszeniert dieses Figurentheaterstück für Kinder von 5 – 11 Jahren mit Leichtigkeit, Charme, Musik und viel Humor am Sonntag, 4. November, um 15 Uhr in der Lauffener Stadthalle.

Klassik, Jazz und Geschichten

Das **Paulus-Oratorium** von **Felix Mendelssohn Bartholdy** gehört zu den ganz großen, einzigartigen Werken der Musikgeschichte. Der **Chor der Regiswindiskirche** präsentiert dieses Meisterwerk erstmals in Lauffen a.N. unter der Leitung von Kantor Andreas Willberg unterstützt von herausragenden Solisten und Orchester (So., 25.11., 18 Uhr, Stadthalle). Mit herrlichen Chorstücken und packenden dramatischen Szenen spannt die Handlung einen Bogen von der Wandlung von Saulus zu Paulus bis hin zu den Missionsreisen des Paulus.

Mit musikalischen Geschichten endet das Lauffener Jahresprogramm am Freitag, 07.12., um 20 Uhr in der Musikschule Lauffen a.N. Der bekannte Lauffener **Jazzsaxofonist Klaus Graf** hat mit seinem Musikkollegen **Michael Schlierf (Piano)** die kuriosesten, lustigsten und berührendsten Geschichten aus ihren wahrlich ereignisreichen Musikerleben zusammengetragen. Gemeinsam präsentieren sie diese mit bekannten Jazzstandards und selbst komponierten Songs.

Karten für alle „bühne frei...“-Veranstaltungen erhalten Sie im Vorverkauf im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770), online unter www.lauffen.de sowie – nach Verfügbarkeit – an der Abendkasse. ■

Rock, Pop und satter Bigband-Sound

Eine A-Cappella-Pop-Show der Superlative verspricht die Gruppe **onair** mit ihrem neuen Programm „**Vocal Legends**“, welches das Ensemble am Samstag, 20. Oktober, um 20 Uhr in der Lauffener Stadthalle auf die Bühne bringt. Die Sängerinnen und Sänger der Gruppe wurden in den letzten Jahren mit Musikpreisen überhäuft und feierten international große Erfolge. Bei ihnen kommt zu perfektem Sound auch noch eine atemberaubende Show mit Songs der internationalen Pop- und Rockgeschichte. Special Guest des Abends ist der Kirchheimer und Lauffener Chor **Young Chorporation**, u. a. mit drei eigenen und einem gemeinsamen Song mit den Profis von onair.

Leidenschaft und Talent kann man nicht lernen – entweder man hat es

um 19 Uhr in der Lauffener Stadthalle Mutzkes Hits wie „Can't wait until tonight“ oder „Welt hinter Glas“ und Soul&Pop-Klassiker wie „Me & Mrs. Jones“ oder Songs von Toto und den Doobie Brothers.

Geschichten für Klein und Groß



Eine einzigartige Freundschaft und eine fantastische Geschichte: **Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer** erleben die tollsten Abenteuer. (Foto: Theater HERZeigen)

Wunderbare Geschichten begleiten uns ein Leben lang. So geht es sicherlich vielen Kindern und Erwach-

Junges Kammerorchester Tauber-Franken „Strings meet Recorder“

Samstag, 8. September, 19 Uhr, Pauluszentrum Lauffen, Eintritt frei

Die größten musikalischen Nachwuchstalente der Landkreise Main-Tauber, Heilbronn und Ludwigsburg sind seit 2016 im Jungen Kammerorchester Tauber-Franken versammelt. Unter Federführung des bewährten Dozententeams A. Berge, K. Jensen-Huang, M. Huber und O. Krüger präsentieren die jungen Streicher unter der musikalischen Leitung von Thomas Conrad auch in 2018 ein abwechslungsreiches Programm.

Eröffnet wird das diesjährige Konzert des Jungen Kammerorchesters Tauber-Franken mit dem bekanntesten Werk des englischen Komponisten Peter Warlock. Die **Capriol Suite** basiert auf Melodien, die dem Handbuch der Tänze der Renaissance des französischen Priesters Thoinot Arbeau entnommen wurden. Warlock behandelt die Themen jedoch sehr frei und es entsteht ein eigenständiges, sehr kontrastreiches Werk.

Der dänische Komponist, Arrangeur und Pianist Thomas Clausen wurde 1949 in Kopenhagen geboren. Sein **Concertino for Recorder and Strings** aus dem Jahre 2014 bringt in seinen 4 neobarocken Sätzen alle modernen Klangfarben der Blockflöte zur Geltung. Den Solo-Part übernimmt die junge Blockflötistin Friederike Klek, Stipendiatin an der Universität Mozarteum Salzburg. Abgerundet wird das Sommerprogramm mit den **Idyll for Strings** von Leoš Janáček. Die Stileinflüsse sind vielfältig: barocker Tonsatz, klassische Sonatenform, aber auch Anklänge ausdrucksvoller Romantik. Ungewöhnlich ist der 5/4-Takt im 3. Satz, der – nach Aussage des Komponisten – den Eindruck einer Bootsfahrt am Starnberger See wiedergibt. Der bezaubernde 5. Satz erlangte 1988 besonderen Ruhm als Teil der Filmmusik zu „Die unerträgliche Leichtigkeit des Seins“. Die sieben charakteristischen Sätze des damals erst 24-jährigen Janáček passen hervorragend zum jungen Ensemble. ■



Herbstsemester 2018 der VHS Unterland in Lauffen a.N.



Bildung auf den Punkt gebracht!

Liebe Lauffenerinnen und Lauffener,



in dieser Gesamtausgabe des „Lauffener Bote“ finden Sie die chronologische Veranstaltungsliste der VHS Unterland in Lauffen für das Herbstsemester 2018/19. Die aus-

führlichen Kursbeschreibungen und Geschäftsbedingungen stehen auf unserer Internetseite und im neuen Programmheft, das seit dem 5. September kostenlos für Sie in diversen Lauffener Geschäften, Banken, im Bürgerbüro, in der Lindenstraße 16/2 und auf dem Rathaus ausliegt. Nehmen Sie eines mit und informieren Sie sich in aller Ruhe über unser vielseitiges und interessantes Kursprogramm. Das Semesterthema im Herbst lautet „Anders leben“, hierzu werden zahlreiche Veranstaltungen und Vorträge angeboten. Sollten Sie über das Programm hinaus Wünsche oder Anregungen haben, egal, ob es um Kursinhalte, Wochentage oder Uhrzeiten geht, sprechen Sie mich gerne darauf an. Anmeldungen sind wie bisher online (www.vhs-unterland.de), telefonisch (07133/10651) während der Sprechzeiten (Di., 15 – 18 Uhr und Fr., 9 – 12 Uhr), per E-Mail (lauffen@vhs-unterland.de) oder Anmeldeformular möglich. Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erleichtern uns dadurch die Planung und helfen, Enttäuschungen zu vermeiden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Sylke Hensel, Außenstellenleiterin in Lauffen

In der folgenden Kurzübersicht finden Sie die Kursangebote der VHS Unterland im nächsten Semester. Die Gebühren gelten jeweils bei der im Programmheft angegebenen Mindestteilnehmerzahl. Die ausführlichen Beschreibungen der Angebote, die Kontaktdaten und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie im Programmheft der VHS Unterland und unter www.vhs-unterland.de.

September 2018

- 182.40660.la Easy everyday English with lots of Conversation A2**
Mo, 17.9., 9:15-10:45 Uhr, 15x, 84 €
- 182.40625.la Englisch A2.2 auch für Wiedereinsteiger/innen geeignet**
Mo, 17.9., 9:30-11 Uhr, 15x, 84 €
- 182.30155.la Qi Gong am Vormittag für Anfänger/innen**
Mo, 17.9., 10:30-11:45 Uhr, 14x, 96 €
- 182.30220.la Wirbelsäulengymnastik mit Rückenschule**
Mo, 17.9., 19-20 Uhr, 15x, 56 €
- 182.30152.la Qi Gong für Fortgeschrittene**
Di, 18.9., 18:30-19:45 Uhr, 14x, 96 €

- 182.30153.la Qi Gong für Fortgeschrittene**
Di, 18.9., 20-21:15 Uhr, 14x, 96 €
- 182.30221.la Wirbelsäulengymnastik mit Rückenschule**
Di, 18.9., 19-20 Uhr, 15x, 56 €
- 182.40670.la English Conversation B2**
Di, 18.9., 18:30-20 Uhr, 10x, 56 €
- 182.30154.la Qi Gong am Vormittag für Anfänger/innen**
Mi, 19.9., 9:30-10:45 Uhr, 14x, 96 €
- 182.10510.la Babymassage – Berührung mit Respekt für Elternteil mit Baby ab 10 Wochen**
Do, 20.9., 10-11:30 Uhr, 6x, 62 €
- 182.30150.la Qi Gong für Anfänger/innen**
Do, 20.9., 18-19:15 Uhr, 14x, 96 €
- 182.30151.la Qi Gong für Fortgeschrittene**
Do, 20.9., 19:30-20:45 Uhr, 14x, 96 €
- 182.21337.la Trommeln mit dem Cajón für Menschen mit Behinderungen ab 18 Jahren**
Sa, 22.9., 14-17 Uhr, 1x, 18 €
- 182.30162.la Ein beweglicher Rücken mit der Feldenkrais-Methode**
Mo, 24.9., 16:45-18 Uhr, 11x, 76 €
- 182.30201.la Sitztanz - Inklusionsangebot**
Mo, 24.9., 18-19 Uhr, 10x, 56 €
- 182.21313.la Gitarre Aufbaukurs VI Liedbegleitung für Erwachsene und Jugendliche**
Mo, 24.9., 19-20 Uhr, 10x, 56 €
- 182.40910.la Italienisch A1.2 für Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen**
Mo, 24.9., 19-20:30 Uhr, 15x, 84 €
- 182.30130.la Hatha-Yoga**
Di, 25.9., 17:10-18:25 Uhr, 15x, 70 €
- 182.30131.la Hatha-Yoga**
Di, 25.9., 18:35-19:50 Uhr, 15x, 70 €
- 182.30132.la Hatha-Yoga**
Di, 25.9., 20-21:15 Uhr, 15x, 70 €
- 182.30266.la Aerobic – Bodystyling – Powermix**
Di, 25.9., 20-21:15 Uhr, 12x, 56 €
- 182.42220.la Spanisch A2.1**
Di, 25.9., 18:30-20 Uhr, 15x, 84 €
- 182.42225.la Spanisch A2.2 auch für Wiedereinsteiger/innen geeignet**
Di, 25.9., 17:30-18:30 Uhr, 15x, 80 €
- 182.10051.la VHS-Akademie im Zabergäu am Mittwochvormittag**
Mi, 26.9., 8:30-11:45 Uhr, 13x, 193 €
- 182.30250.la Body – Fit & Style**
Mi, 26.9., 9-10 Uhr, 12x, 45 €
- 182.40671.la English Conversation B2 auch für Wiedereinsteiger/innen**
Mi, 26.9., 10:45-12:15 Uhr, 15x, 84 €
- 182.40810.la Französisch A1.2 für Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen**
Mi, 26.9., 18-19:30 Uhr, 15x, 84 €
- 182.40825.la Französisch A2.2**
Mi, 26.9., 19:30-21 Uhr, 15x, 84 €
- 182.10050.la VHS-Akademie im Zabergäu am Donnerstagvormittag**
Do, 27.9., 8:30-11:45 Uhr, 13x, 211 €
- 182.10052.la VHS-Akademie im Zabergäu am Donnerstagabend**
Do, 27.9., 19-21:15 Uhr, 13x, 145 €
- 182.20580.la Tänzerische Früherziehung ab 4 Jahren**
Do, 27.9., 15:15-16 Uhr, 13x, 43 €
- 182.20585.la Ballett Grundstufe ab 6 Jahren (ohne Vorkenntnisse)**
Do, 27.9., 17:15-18:15 Uhr, 13x, 59 €
- 182.20586.la Ballett Grundstufe ab 6 Jahren (mit Vorkenntnissen)**
Do, 27.09., 16-17 Uhr, 13x, 59 €
- 182.30116.la Pilates**
Do, 27.9., 9:30-10:45 Uhr, 15x, 70 €
- 182.30200.la Sturzprophylaxe Inklusionsangebot**
Do, 27.9., 17-18 Uhr, 10x, 56 €
- 182.30235.la ZUMBA®**
Do, 27.9., 18:45-19:45 Uhr, 12x, 45 €
- 182.30265.la Aerobic – Bodystyling – Powermix**
Do, 27.9., 20-21 Uhr, 12x, 45 €
- 182.20587.la Ballett Grundstufe ab 7 Jahren**
Fr, 28.9., 15:45-16:45 Uhr, 13x, 59 €
- 182.20590.la Ballett Mittelstufe ab 10 Jahren mit Spitzentanz**
Fr, 28.9., 17-18 Uhr, 13x, 59 €
- 182.20595.la Ballett fortgeschrittene Stufe ab 10 Jahren mit Spitzentanz**
Fr, 28.9., 14:45-15:45 Uhr, 13x, 59 €
- 182.30117.la Pilates für Fortgeschrittene**
Fr, 28.9., 9-10:15 Uhr, 15x, 70 €
- 182.30238.la ZUMBA®**
Fr, 28.9., 17:30-18:30 Uhr, 15x, 56 €
- 182.30237.la ZUMBA®**
Fr, 28.9., 18:30-19:30 Uhr, 15x, 56 €
- 182.11035.la Mathematik Lernwerkstatt für Schüler/innen der 3. und 4. Klasse**
Sa, 29.9., 9:15-10:45 Uhr, 5x, 32 €
- 182.21340.la Ukulele für Einsteiger/innen**
Sa, 29.9., 10-17 Uhr, 1x, 36 €
- Oktober 2018**
- 182.30236.la ZUMBA® am Morgen**
Do, 4.10., 9:30-10:30 Uhr, 10x, 40 €
- 182.40970.la Italienisch Konversation B2**
Do, 4.10., 19-20:30 Uhr, 10x, 56 €
- 182.21060.la Ikebana: Die Kunst der lebendigen Blüte**
Fr, 5.10., 18-19:30 Uhr, 1x, 22 €
- 182.21336.la Trommeln mit dem Cajón Workshop für Kinder ab 8 Jahren**
Sa, 6.10., 14-17 Uhr, 1x, 13 €
- 182.40696.la English in a nutshell – Tenses für Schüler/innen der 8. und 9. Klasse**
Sa, 6.10., 10-12:15 Uhr, 1x, 10 €
- 182.30145.la Yoga und Faszien**
Mo, 8.10., 18:30-19:30 Uhr, 10x, 40 €
- 182.30141.la Kundalini-Yoga für Fortgeschrittene**
Mo, 8.10., 19:45-21:15 Uhr, 14x, 79 €
- 182.30175.la Atem – die harmonisierende Kraft für Fortgeschrittene**
Mo, 8.10., 20-21:15 Uhr, 16x, 56 €
- 182.30212.la Beckenbodengymnastik Rückbildung für junge Mütter mit Baby**
Mo, 8.10., 9:30-10:30 Uhr, 8x, 44 €
- 182.30290.la Zumba®kids für Kinder von 6-11 Jahren**
Mo, 8.10., 16:30-17:15 Uhr, 10x, 23 €
- 182.30291.la Fitnessmix für Jugendliche ab 12 Jahren**
Mo, 8.10., 17:30-18:30 Uhr, 10x, 32 €
- 182.42211.la Spanisch A1.2 für Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen**
Mo, 8.10., 18:45-20:15 Uhr, 10x, 56 €
- 182.30252.la Fit mit Baby**
Di, 9.10., 10-11 Uhr, 8x, 44 €
- 182.30120.la Entspannung für Körper und Seele Progressive Muskelentspannung**
Di, 9.10., 19-20 Uhr, 9x, 56 €
- 182.30121.la Autogenes Training Stress abbauen – Ängste überwinden – Depressionen vorbeugen**
Di, 9.10., 18-19 Uhr, 8x, 44 €
- 182.30122.la Autogenes Training für Geübte**
Di, 9.10., 19:15-20:15 Uhr, 8x, 44 €
- 182.40430.la Deutsch besser sprechen und schreiben B1**
Di, 9.10., 18:30-20 Uhr, 15x, 84 €
- 182.21370.la When we sing together... Der VHS-Folktreff**
Di, 9.10., 20:30-22 Uhr, 6x, 37 €
- 182.30110.la Pilates für Anfänger/innen**
Mi, 10.10., 8:30-9:30 Uhr, 6x, 32 €
- 182.30181.la Klangschalenreise**
Mi, 10.10., 9:35-10:35 Uhr, 3x, 23 €
- 182.30190.la Yoga für Kinder von 5-7 Jahren**
Mi, 10.10., 16:45-17:45 Uhr, 8x, 36 €
- 182.20570.la Jazztanz für Jugendliche ab 9 Jahren**
Mi, 10.10., 17:30-18:30 Uhr, 10x, 45 €
- 182.30223.la Rücken & Faszien**
Mi, 10.10., 18-19 Uhr, 12x, 64 €
- 182.30211.la Beckenboden-Präventionsgymnastik**
Mi, 10.10., 20-21 Uhr, 12x, 45 €

182.40407.la Deutsch A1.1 für Anfänger/innen ohne oder mit geringen Vorkenntnissen
Mi, 10.10., 18-19:30 Uhr, 14x, 79 €

182.40410.la Deutsch A1.2 für Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen
Mi, 10.10., 18:30-20 Uhr, 14x, 79 €

182.40429.la Deutsch für Alltag und Beruf A2/B1
Mi, 10.10., 20-21:30 Uhr, 8x, 90 €

182.40601.la Englisch für die Reise A1/A2 auch für Wiedereinsteiger/innen geeignet
Mi, 10.10., 9-10:30 Uhr, 10x, 80 €

182.40411.la Deutsch A1.2
Do, 11.10., 18:30-20 Uhr, 15x, 84 €

182.20210.la Kreatives Schreiben lernen
Sa, 13.10., 9.00-16 Uhr, 1x, 32 €

182.21015.la Wir bauen ein Vogelhäuschen für Kinder ab 9 Jahren
Sa, 13.10., 14-17 Uhr, 1x, 18 €

182.20575.la Ballett - Grundkurs für Erwachsene
Mo, 15.10., 20-21 Uhr, 8x, 44 €

182.40661.la Easy Conversation with Grammar A2/B1 für Wiedereinsteiger/innen
Mo, 15.10., 19-20:30 Uhr, 6x, 48 €

182.30176.la Zen-Meditation
Di, 16.10., 17:30-19 Uhr, 5x, 56 €

182.30532.la Herbstliche Low-Carb-Gerichte
Mi, 17.10., 18-22 Uhr, 1x, 35 €

182.10465.la Kleinmöbel restaurieren
Sa, 20.10., 14-18:30 Uhr, 1x, 34 €

182.20710.la Comics zeichnen - Grundkurs für Jugendliche ab 12 Jahren
Sa, 20.10., 9:15-16:15 Uhr, 1x, 26 €

182.30280.la Selbstverteidigung Workshop
Sa, 20.10., 9.00-12 Uhr, 1x, 12 €

182.50182.la Digitaler kreativer Filmschnitt für Kinder ab der 3. Klasse
Sa, 20.10., 12:15-15:15 Uhr, 2x, 44 €

182.50187.la Referatgestaltung und PowerPoint für Schüler/innen ab 11 Jahren
Sa, 20.10., 9-12 Uhr, 2x, 45 €

182.50130.la Excel 2010/2013/2016 Grundlagen und erste Schritte in die Tabellenkalkulation
Mi, 24.10., 18:30-21 Uhr, 4x, 110 €

182.30590.la Thermomix und Herbst: Feld, Wald und Wiese
Do, 25.10., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 31 €

182.20100.la Mit anderen Augen Autorenlesung mit Sujata Ogale
Fr, 26.10., 19:30-21:15 Uhr, 1x, 6 €

182.10560.la Babysitterkurs für Jungen und Mädchen ab 14 Jahren
Sa, 27.10., 14-18 Uhr, 1x, 23 €

182.30186.la Breuss-Massage
Sa, 27.10., 9:30-13:30 Uhr, 1x, 24 €

182.60770.la Mathematik Abiturvorbereitung für das allgemeinbildende Gymnasium
Sa, 27.10., 9-12 Uhr, 4x, 79 €

182.20775.la Lieblingsmotive malen für Kinder ab 8 Jahren
Mo, 29.10., 10-12 Uhr, 2x, 27 €

182.60730.la Eurokom Exam Preparation Vorbereitungskurs auf die Englischprüfung Realschule
Mo, 29.10., 14-16:15 Uhr, 3x, 45 €

182.21035.la Silberschmuck leicht gemacht aus Silverclay für Jugendliche ab 10 Jahren
Di, 30.10., 14-16:15 Uhr, 1x, 14 €

182.21055.la Upcycling: Von der Zeitung zur Lampe für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren
Mi, 31.10., 9-12Uhr, 1x, 18 €

November 2018

182.30585.la Motivtörtchen für Kinder ab 9 Jahren
Fr, 2.11., 9-12 Uhr, 1x, 31 €

182.30182.la Klangschalenreise
Mi, 7.11., 9:35-10:35 Uhr, 3x, 23 €

182.10511.la Babymassage – Berührung mit Respekt für Elternteil mit Baby ab 10 Wochen
Do, 8.11., 10-11:30 Uhr, 6x, 62 €

182.30555.la Indisch vegetarisch kochen und genießen
Do, 8.11., 18-22 Uhr, 1x, 44 €

182.10460.la Grundlagen der Motorsägenarbeit (Modul A)
Fr, 9.11., 15-20 Uhr, 2x, 140 €

182.20792.la Handlettering für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren
Fr, 9.11., 18-21 Uhr, 1x, 17 €

182.20805.la Töpfern für Erwachsene
Fr, 9.11., 19:30-21:30 Uhr, 2x, 30 €

182.30260.la Bodyworkout-Ganzkörperfitness
Fr, 9.11., 18:45-19:45 Uhr, 6x, 23 €

182.30262.la Fitness-Mix für Männer
Fr, 9.11., 20-21 Uhr, 6x, 23 €

182.30570.la Whiskyseminar: Angel's Share and Cask Influence Woher nimmt Whisky seinen Geschmack?
Fr, 9.11., 19:30-22:30 Uhr, 1x, 16 €

182.20706.la Figürliches Zeichnen für Erwachsene
Sa, 10.11., 9.00-10:30 Uhr, 4x, 32 €

182.20767.la Malkurs Malen
Sa, 10.11., 14-17 Uhr, 5x, 89 €

182.20830.la Töpfern: Sternenschale für Kinder ab 5 Jahren
Sa, 10.11., 9:30-11:30 Uhr, 1x, 9 €

182.21335.la Trommeln mit dem Cajón Workshop
Sa, 10.11., 14-17 Uhr, 1x, 23 €

182.40520.la Deutsch: Aufsätze sicher schreiben für Schüler/innen der 3. und 4. Klasse
Sa, 10.11., 9.00-10:30 Uhr, 4x, 27 €

182.50105.la Inspektion für Ihren Computer
Mo, 12.11., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 28 €

182.10920.la Vorbild Fernost? Anders leben in Asien
Mi, 14.11., 19:30-21 Uhr, 1x, 7 €

182.30530.la Gesunde 15-Minuten-Rezepte
Mi, 14.11., 18-21:45 Uhr, 1x, 39 €

182.21025.la Silberschmuck leicht gemacht aus Silverclay
Do, 15.11., 17:30-22 Uhr, 1x, 34 €

182.20130.la Noch mehr neue Bücher?
Fr, 16.11., 20-21:30 Uhr, 1x, 9 €

182.20865.la Kunstwerkstatt: Figuren für Haus und Garten
Fr, 16.11., 19-22 Uhr, 2x, 44 €

182.21200.la Paulus-Oratorium Einführungsabend
Fr, 16.11., 18-19:30 Uhr, 1x, 0 €

182.30557.la Japanische Küche: Sushi
Fr, 16.11., 18-21:30 Uhr, 1x, 32 €

182.10601.la Rhetorik und Präsentation Intensiv-Wochenendworkshop
Sa, 17.11., 9.00-13:30 Uhr, 2x, 58 €

182.21005.la Weidenflechten: Engel
Sa, 17.11., 9-12 Uhr, 1x, 23 €

182.21009.la Weidenflechten: Tannenbäume für Erwachsene und für Kinder mit Begleitung
Sa, 17.11., 13-16 Uhr, 1x, 16 €

182.21075.la Weihnachtsdeko aus Naturmaterialien für Kinder ab 6 Jahren
Sa, 17.11., 13:30-15 Uhr, 1x, 12 €

182.30170.la Selbst-Massage der reflektorischen Zonen in der Hand
Sa, 17.11., 9:30-12:30 Uhr, 1x, 16 €

182.30522.la Pralinen selbstgemacht
Sa, 17.11., 10-14 Uhr, 1x, 35 €

182.20789.la Lesen und Schreiben in Sütterlinschrift
Do, 22.11., 18:30-20 Uhr, 2x, 12 €

182.30560.la Brasilianische Küche mit Fisch Koch-Workshop
Do, 22.11., 18-22 Uhr, 1x, 46 €

182.20711.la Comics zeichnen - Aufbaukurs für Jugendliche ab 12 Jahren
Sa, 24.11., 9:15-16:15 Uhr, 1x, 26 €

182.20831.la Töpfern: Weihnachtsdeko für Kinder ab 6 Jahren
Sa, 24.11., 10-12 Uhr, 1x, 9 €

182.20990.la Gemeinsames Filzen in der Weihnachtszeit für Erwachsene und für Kinder ab ca. 6 Jahren
Sa, 24.11., 13-16:30 Uhr, 1x, 20 €

182.21006.la Weidenflechten: Wilde Kugeln
Sa, 24.11., 8:30-12 Uhr, 1x, 20 €

182.21007.la Weidenflechten: Sterne
Sa, 24.11., 13-16 Uhr, 1x, 16 €

182.30185.la Die Dorn-Methode Selbsthilfeübungen für Rücken, Gelenke und Füße
Sa, 24.11., 9:30-15:30 Uhr, 1x, 32 €

182.30565.la Vorweihnachtlicher Männerkochkurs
Do, 29.11., 18-22:30 Uhr, 1x, 19 €

182.30180.la Kleine Achtsamkeitsübungen für jeden Tag
Fr, 30.11., 19-21 Uhr, 1x, 12 €

Dezember 2018

182.30330.la Ganzheitliches Sehtraining
Sa, 1.12., 10-13 Uhr, 1x, 20 €

182.30331.la Hören und Verstehen mit Hörgeräten
Sa, 1.12., 14-16 Uhr, 1x, 12 €

182.30586.la In der Weihnachtsbäckerei für Kinder von 7-12 Jahren
Sa, 1.12., 10-13 Uhr, 1x, 24 €

182.30531.la SolaWi-Winterküche und Fermentieren
Di, 4.12., 18-21 Uhr, 1x, 18 €

182.20715.la Lieblingsmotive malen für Menschen mit und ohne Behinderungen Mi, 5.12., 19:30-21:30 Uhr, 2x, 24 €

182.30524.la Ausgefallene Weihnachtspätzchen
Mi, 5.12., 18-22 Uhr, 1x, 38 €

182.20793.la Handlettering - mit Watercolours
Do, 6.12., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 18 €

182.30187.la SEI in BALANCE - Stress lass nach Schulter- und Nackenverspannungen lösen
Fr, 7.12., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 16 €

182.20980.la Filzzauber für die dunkle Jahreszeit für Menschen mit und ohne Behinderungen
Sa, 8.12., 13-16 Uhr, 1x, 16 €

182.30592.la Selbst hergestellte Geschenke – aus der Küche
Mi, 12.12., 19-22 Uhr, 1x, 18 €

182.30523.la Weihnachtstörtchen aus Rollschokolade
Fr, 14.12., 18-22 Uhr, 1x, 43 €

182.30580.la Papa-Kind-Weihnachtsmenükochkurs für Väter/Opas mit ihren Kindern/Enkeln ab 4 Jahren
Sa, 15.12., 9:30-12:30 Uhr, 1x, 20 €

182.60771.la Mathematik Abiturvorbereitung für das allgemeinbildende Gymnasium
Do, 27.12., 9-12 Uhr, 5x, 99 €

182.60772.la Mathematik Abiturvorbereitung für das allgemeinbildende Gymnasium
Do, 27.12., 13:30-16:30 Uhr, 5x, 99 €

Januar 2019

182.30161.la Entdecke neue Bewegungsmöglichkeiten mit der Feldenkrais-Methode
Mo, 7.01., 20:15-21:30 Uhr, 7x, 48 €

182.30163.la Ein beweglicher Rücken mit der Feldenkrais-Methode
Mo, 7.1., 16:45-18 Uhr, 7x, 48 €

182.30202.la Sitztanz Inklusionsangebot
Mo, 7.1., 18-19 Uhr, 5x, 28 €

182.30213.la Beckenbodengymnastik Rückbildung für junge Mütter mit Baby
Mo, 7.1., 9:30-10:30 Uhr, 8x, 44 €

182.20720.la Malen mit 3D-Effekt Acryl-Lasur Grundkurs
Di, 8.1., 18:30-21 Uhr, 5x, 96 €

182.30111.la Pilates für Anfänger/innen
Mi, 9.1., 8:30-9:30 Uhr, 6x, 32 €

182.30183.la Klangschalenreise
Mi, 9.1., 9:35-10:35 Uhr, 3x, 23 €

182.40435.la Deutsch - Feinschliff Niveau B2/C1
Mi, 9.1., 20-21:30 Uhr, 3x, 81 €

182.10450.la Entrümpeln mit Feng Shui Mit Leichtigkeit ins neue Jahr
Do, 10.1., 18:30-20:45 Uhr, 1x, 11 €

182.10466.la DIY für Frauen Kleine Maschinenkunde
Fr, 11.1., 19-22 Uhr, 1x, 18 €

182.30510.la Heißes und Feuriges an kalten Tagen
Fr, 11.1., 19-22 Uhr, 1x, 18 €

182.21008.la Weidenflechten: Wilde Herzen
Sa, 12.1., 9-12:30 Uhr, 1x, 20 €

182.21100.la Digital Fotografieren Grundlagen
Sa, 12.1., 9:30-17 Uhr, 1x, 32 €

Dezember 2018

182.20790.la Kalligrafie – kunstvoll und schön schreiben für Anfänger/innen Mo, 14.1., 18:30-21:30 Uhr, 2x, 34 €

182.21020.la Naturseife sieden für Erwachsene und Jugendliche
Mo, 14.1., 18-21 Uhr, 1x, 16 €

182.30533.la Die Stoffwechselkur Abendseminar
Do, 17.1., 19:30-21:30 Uhr, 1x, 6 €

182.20705.la Characterdesign (2D) für Jugendliche ab 12 Jahren
Sa, 19.1., 9:15-16:15 Uhr, 1x, 26 €

182.10480.la Patientenverfügung und Gesundheitsvollmacht Selbst bestimmen, was mit mir passiert
Do, 24.1., 19-20:30 Uhr, 1x, 4 €

182.30534.la Die Stoffwechselkur Kochkurs: Lecker und gesund abnehmen
Do, 24.1., 18-22 Uhr, 1x, 35 €

182.10467.la DIY für Frauen Kleine Baustellen im Haus
Fr, 25.1., 19-22 Uhr, 1x, 16 €

182.10801.la Kinder fragen nach dem Tod Für Eltern von Grundschul- und Kindergartenkindern
Fr, 25.1., 20-22:15 Uhr, 1x, 9 €

182.30556.la Indische Küche mit Fleischspezialitäten
Fr, 25.1., 18:30-22 Uhr, 1x, 16 €

182.30505.la Fit und gesund – durch ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt
Sa, 26.1., 16-19 Uhr, 1x, 12 €

182.30506.la Ayurvedisches Kochen und Yoga kleine Auszeit am Wochenende
Sa, 26.1., 9:30-16:45 Uhr, 1x, 44 €

182.40521.la Deutsch: Aufsätze sicher schreiben für Schüler/innen der 3. und 4. Klasse
Sa, 26.1., 9-10:30 Uhr, 4x, 27 €

182.20791.la Kalligrafie – kunstvoll und schön schreiben für Fortgeschrittene Mo, 28.1., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 18 €

182.30184.la Klangschalenreise
Mi, 30.1., 9:35-10:35 Uhr, 3x, 23 €

182.30591.la Thermomix und der Valentinstag: Überraschungsmenüs Mi, 30.1., 18:30-21:30 Uhr, 1x, 31 €

182.10802.la Religion und Krieg - oder wie wird Frieden?
Do, 31.1., 20-22:15 Uhr, 1x, 9 €

Februar 2019

182.30188.la Entspannte Schultern – entspannter Nacken
Fr, 1.2., 19-22 Uhr, 1x, 16 €

182.30100.la Ein Wellness-Tag Den gönne ich mir
Sa, 2.2., 14-17 Uhr, 1x, 16 €

182.21110.la Digital Fotografieren Aufbaukurs
Fr, 8.2., 19:30-22 Uhr, 2x, 32 €

182.30189.la SEI IN BALANCE durch die EMMETT-Technik Abendseminar
Fr, 8.2., 18-20 Uhr, 1x, 8 €

182.20866.la Figuren und Skulpturen selbst modelliert
Fr, 15.2., 19-22 Uhr, 2x, 44 €

182.30430.la Farbtypbestimmung – Welche Farben lassen mich strahlen?
Fr, 15.2., 19-22 Uhr, 1x, 23 €

182.10468.la Fahrradwerkstatt
Sa, 16.2., 14:30-16:30 Uhr, 1x, 18 €

182.21330.la Trommel-Rhythmus Tagesworkshop für Einsteiger/innen und Menschen mit Vorkenntnissen ab 12 Jahren
Sa, 23.2., 14-18:30 Uhr, 1x, 24 €

Sonntags mit dem Theaterbus nach Pforzheim ins Theater

Die neue Spielzeit 2018/2019 beginnt und der Theaterbus fährt weiterhin zu acht Vorstellungen sonntags von Lauffen direkt nach Pforzheim. Es besteht noch die Möglichkeit neue Abonnements zu buchen und es können einzelne Vorstellungen aus dem untenstehenden Spielplan besucht werden. Alle einzelnen Vorstellungen können ab sofort reserviert werden. Ein Sonntagskaffee und -kuchen schmeckt auch im Theater wunderbar. Damit uns die Direktfahrt Lauffen-Pforzheim erhalten bleibt, freuen wir uns auf neue Theaterbesucher.

Abfahrten sind jeweils um 13.13 Uhr Haltestelle Köbererstraße, um 13.15 Uhr am Busbahnhof Lauffen, 13.20 Uhr Haltestelle Uferstraße, 13.23 Uhr Stuttgarter Straße. Die Vorstellungen beginnen um 15 Uhr. Wer Interesse an einem Spielzeitheft hat oder gerne mal an einem Sonntag mitfahren möchte ist herzlich in unserer Gruppe willkommen.
Spielplan 2018/2019:
 23.09.2018 Das Rheingold – Oper von Richard Wagner
 04.11.2018 Doktor Schiwago – Musical von Lucy Simon
 23.12.2018 Wie es Euch gefällt – Komödie von William Shakespeare

27.01.2019 Der Liebestrank – Oper von Gaetano Donizetti
 10.03.2019 Verwandlungen – Ballett nach Motiven von Ovid
 28.04.2019 Der Zigeunerbaron – Operette Johann Strauß
 02.06.2019 Die Perlenfischer – Oper von Georges Bizet
 30.06.2019 Faust I – Tragödie von Johann Wolfgang von Goethe
 Bei Interesse an einem Abonnement, Programmheften oder Reservierungen einzelner Theaterfahrten sowie bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an mich wenden:
 Margit Schuh, Tel. 07133/12821.



Die letzten Tage der Sommerferien sind angebrochen, nun ist Zeit, sich nochmals an den Beginn zu erinnern. Für 207 Schulkinder, 23 Kindergartenkinder, 185 Betreuer und uns, dem OrgaTeam, stand die erste Ferienwoche ganz im Zeichen von Little City.



Auf dem Gelände der Hölderlin-Werk-/Realschule und der Erich-Kästner-Schule herrschte eine Woche lang geschäftiges Treiben. Bei über 50 verschiedenen Kreativ-, Arbeitsstationen und Aktionen wurde gebastelt, geschreinert, Getränke ausgefahren, nach Verbrechern Ausschau gehalten, geschneidert, geturnt, Instrumente gebaut, Wurst hergestellt, Autos ausgebeult und noch vieles mehr. In der Bäckerei wurden zum Beispiel aus ca. 100 kg Mehl und 300 Eiern unzählige leckere süße und herzhaftes Teilchen gebacken. 70 Gurken, 20 kg Tomaten, 16 kg Paprika und 50 Salatköpfe wur-

Little City 9

den in der Salatbar zubereitet. Täglich wurden 320 Essen, die zum Teil von der Metzgerei Kopf und zum Teil vom Haus Edelberg gekocht wurden, an die Kinder und die Betreuer verteilt, es hat immer sehr gut geschmeckt. Aus 72 Liter Konzentrat wurde Slush-Eis hergestellt, eine willkommene Erfrischung. Denn hochsommerliche Temperaturen von über 30 °C begleiteten die komplette Spielstadtwoche und führten zur Einführung einer neuen Einrichtung bei Little City: das kleine, aber herrlich erfrischende Little City-Schwimmbad lud zum Abkühlen ein.

Herzlichen Dank an alle Little City BürgerInnen, die die 9. Kinderspielstadt mit Leben erfüllt haben, toll, dass wir mit Euch eine spannende Spielstadtwoche erleben durften. Falls Ihr etwas bei Little City vergessen habt, die **Fundsachen** können noch bis zum 20. September im Bürgerbüro Lauffen abgeholt werden.

Herzlichen Dank an alle BetreuerInnen, ohne Eure Mithilfe wäre Little City nicht möglich, es ist so beeindruckend zu erleben, wie viele sich für die Kinderspielstadt engagieren. Wir wollen uns gern mit einem kleinen Helferfest für dieses Engagement bedanken, dieses wird voraussichtlich Anfang 2019 stattfinden. Eine Einladung dazu erfolgt noch.

Wir freuen uns sehr über Rückmeldungen zu Little City 9. Schreibt Eure Gedanken, Anregungen, Lob, konstruktive Kritik oder Ideen an dorisscheibner@littlecitylauffen.de. Vielen Dank dafür!

Herzlichen Dank an alle, die die Kinderspielstadt durch Spenden unterstützt haben, durch Sie können die Beiträge niedrig gehalten



werden, und die Kinder vieles erleben. Wir bedanken uns unter anderem bei: Turnverein Lauffen, Barho Teile-Service-Technik GmbH, Spielberger Mühle, Familie Sigloch, Spielwaren Wittmann und Bender, Musikgarten Lauffen Ulrike Geiger, Joypott Cocktail, Fruchtsaft Beil, Im Blütengarten – Simone Mauk, ADAC, Bäckerei Clauss, DRK Lauffen, Druckerei Bothner, Familie Dörr, dm Drogeriemarkt Ilsfeld, Fit mit Nicole, Frisörsalon Habison, Fußpflege Iris Keller, Getränke Uhland, Haus Edelberg, Metzgerei Kopf, Metzgerei Jäger, Kraftsportverein Lauffen, Stukkateur Krautwasser, Unfall Service Mayr, Montagslädle, JuLe Lauffen, evangelische Kirche, KSK Heilbronn/Lauffen, MoCos Mobilfunk, Pflanzen Mauk – Gartencenter am Landturm, Polizeirevier Lauffen, REWE Marc Strelow, Firma ROWEKO – Herr Selle, Firma Schär, Firma Schunk Lauffen, Seidel Floristik, Sport- und Wellnesspark Alte Ziegelei Lauffen, VBU-Volksbank im Unterland, Lauffener Weingärtner, Bauhof Lauffen und der Stadtverwaltung Lauffen.

Für das Organisationsteam
 Doris Scheibner
 Fotos: Cornelius Brösch


KINOMOBIL
 kino + konzepte

Lauffen a. N.

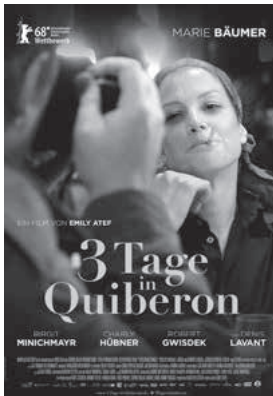
Mo. 10. Sept. 2018
Stadthalle

Luis und die Aliens
17.00 Uhr / 3 €

Luis hat es nicht leicht. Weil sein Vater wie besessen den Weltraum beobachtet und nach Aliens Ausschau hält, gilt auch Luis als Freak. Doch dann geschieht eines Tages etwas schier Unglaubliches: Luis begegnet drei Außerirdischen. Direkt vor Luis' Augen macht eine fliegende Untertasse eine heftige Bruchlandung und spuckt die drei bunten Außerirdischen Mog, Nag und Wabo aus, die nun ein echtes Problem haben. Vielleicht kann Luis ihnen helfen.

Unterhaltsamer Kinder- und Familienfilm.
**Empfohlen
ab 8 Jahren**

Dtl., Lux., Dnk. / 85 Min. / FSK: 0


3 Tage Quiberon
20.00 Uhr / 5 €

1981 verbringt Romy Schneider drei Tage mit ihrer Freundin Hilde in Quiberon. Trotz negativer Erfahrungen mit der deutschen Presse willigt sie in ein Interview mit dem „Stern“-Reporter Michael Jürgs ein. Aus diesem Termin entwickelt sich ein Katz- und Mausspiel, das alle an ihre Grenzen bringt... Inspiriert von wahren Begebenheiten, erzählt die Regisseurin Emily Atef von einem entscheidenden Ereignis in der letzten Lebensphase einer der berühmtesten deutschen Schauspielerinnen aller Zeiten.

Gewinner des deutschen Filmpreises!

Deutschland / 116 Min. / FSK: 0


MFG
 BADEN-WÜRTTEMBERG

Flutlichtanlage wieder in Betrieb

Trainingsbetrieb bei den Sportfreunden sichergestellt

Durch tatkräftigen Einsatz der technischen Abteilung der Sportfreunde konnten am vergangenen Wochenende umfangreiche erforderliche Erneuerungsmaßnahmen an der Flutlichtanlage weitestgehend abgeschlossen werden. Dadurch wurde der Trainingsbetrieb der Aktiven und der zahlreichen Jugendmannschaften der Sportfreunde auf dem Trainingsplatz 2 mit dem Start in die neue Saison sichergestellt.

Bei einer turnusmäßigen technischen Überprüfung der Flutlichtanlage im Spätjahr 2017 hatte sich herausgestellt, dass die Standsicherheit mehrerer Stahlmasten nicht mehr dauerhaft gewährleistet war, demzufolge wurde die Erneuerung erforderlich. Im Zuge der Planung wurde überprüft, ob die

gesamte Anlage auf eine moderne stromsparende LED-Beleuchtung umgestellt werden kann. Diese Überlegung musste jedoch aus finanziellen Gründen zurückgestellt werden. Nach der Demontage der alten Stahlmasten am 25. August wurden nachfolgend neue Fundamente erstellt. So konnten die neuen Masten am 1. September aufgestellt und die neuen Strahler montiert werden.

Die Sportfreunde Lauffen e.V. bedanken sich bei allen ehrenamtlichen Helfern für die tatkräftige Unterstützung sowie bei der Fa. Groß aus Neckarwestheim für die gute Zusammenarbeit und bei der Stadtverwaltung für die organisatorische Mitwirkung. Ein ganz besonderer Dank der Sportfreunde geht an die Firmen Breischaft Holzbau/Bedachungen

Märchen im Burgturm, am Dienstag, 11. September um 20 Uhr

Vom Spielzeug


Die Märchenfreunde um Heide Böhner laden herzlich ein zu einer Märchenstunde für Erwachsene am Dienstag, 11. September um 20 Uhr in den Burgturm des Rathauses.

Freuen Sie sich auf Geschichten „vom Spielzeug“. Spielzeug ist interessant von Kindesbeinen an. Lauschen Sie den Erzählungen bei Getränk und Gebäck. Die Märchenfreunde freuen sich auf Sie! Der Eintritt ist frei, um Spenden für Kinderhilfswerke wird gebeten. ■



und Elektro-Losch aus Lauffen, die mit ihrem persönlichen Einsatz sowie mit ihrer Fachkompetenz und technischen Ausrüstung zum wiederholten Mal den Verein entscheidend unterstützt haben. ■



Verbinden Sie den Besuch der aktuellen Ausstellung im Museum doch

Museumscafé öffnet am Wochenende

auch gleich mit einem Besuch beim Museumscafé und genießen Sie in kultureller und idyllischer Umgebung eine Tasse Kaffee, ein Stück Kuchen oder ein Kaltgetränk.

Das Museumscafé öffnet wieder am 8. und 9. September. Das Team der BÖK, Katholisch Öffentlichen Bereich freut sich auf Ihren Besuch!

Die weiteren Öffnungstermine sind:

- 15. und 16. September
Frau Friedel/Frau Schatz
- 22. und 23. September
Neuapostolische Kirchengemeinde
- 29. September
Märchenfreunde um Heide Böhner
- 30. September
Hölderlin-Freundeskreis ■

Interessante Führungen erwarten Sie!

Führung durch Dorf und Dörfle am Samstag, 8. September

Diese öffentliche Führung zeigt den Gästen Orte und schildert Ereignisse, die eng mit den Personen Hölderlin und Regiswindis verbunden sind.



Friedrich Hölderlin: Der berühmte, 1770 in Lauffen geborene Dichter und Philosoph. Das siebenjährige Mädchen **Regiswindis:** Nach dem gewaltsamen Tod im Jahre 839 stieg sie um 1000 zur katholischen Ortsheiligen auf. Beide Personen haben die Entwicklung von Lauffen bis in die heutige Zeit maßgeblich geprägt. Die im „Dorf“ gelegene Skulpturengruppe „Hölderlin im Kreisverkehr“ symbolisiert anschaulich Hölderlins Leben in den Spannungsfeldern Dichtkunst, Liebe, Macht bzw. Politik -seinerzeit und auch jetzt – kein leichtes Unterfangen.

Jenseits des Flüsschen Zaber liegt im „Dörfle“ das Klosterareal, welches in rund 1.000 Jahren eine sehr wechselvolle Geschichte durchgemacht hat. Und das Mädchen **Regiswindis** war nach der Heiligsprechung die Namensgeberin für den Bau (ab 1227) der damals wie heute imposanten Kirche. Bis zur Reformation (1517) war die Regiswindiskirche Ziel von Wallfahrten. In der benachbarten Regiswindiskapelle kann der Steinsarg der Regiswindis besichtigt werden. Das Nachwirken vom Dichter Hölderlin und der ehemaligen Ortsheiligen Regiswindis können Gäste zusam-

men mit dem Gästeführer Hartmut Wilhelm ergehen. Die ca. zweistündige Führung am Samstag, 8. September, startet um 14 Uhr am Parkplatz 6 „Hagdol“ in der Nordheimer Straße, 74348 Lauffen. Die Kosten betragen 5 € je Person, Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen bei Gästeführer Hartmut Wilhelm, Tel.: 07133/5869 bzw. hawi43@web.de.

Der Neckar in und um Lauffen – am Samstag, 15. September um 14 Uhr



In einer rund zweistündigen Führung am Samstag, 15. September stellt Gästeführerin Terezia Berghe die Vielfalt des Lebensraumes Neckar in und um Lauffen vor. War der Neckar einst – in vorchristlicher Zeit – ein reißender, felszersprengender Kelten-Fluss, so ist er heute eine Bundeswasserstrasse, reguliert durch Kraftwerke und 27 Schleusen. Die Führung beleuchtet die Bedeutung des Neckars für die Stadtentwicklung in der Vergangenheit, der Gegenwart und Zukunft. Ausgewählte Stichworte dazu sind: Lebensader, Schicksalsfluss, Hochwasser, Transportweg, Zollstation zu Wasser und Land, Stromerzeugung, Fischtreppe, Fischerei, Alte Neckarbrücke, Brücke der B 27, Vogelinsel als eines der ersten Naturschutzgebiete in Deutschland, Kettenschiffahrt, Treidelweg, Flößerei, Freizeit, der Fluss in der Kunst u. a. Malerei und Literatur.

Treffpunkt für die Führung ist am Samstag, 15.09.2018, um 14 Uhr

die Steintheke in der Busbucht in der Kiesstraße, 74348 Lauffen am Neckar. Die Kosten für Erwachsenen betragen 5 €; Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen bei Gästeführerin Terezia Berghe, Tel.: 0151/71214402 bzw. T-Berghe@gmx.de.

Wieder „Sonntagsführungen“ am 16. September durch die Lauffener Grafenburg um 14 Uhr und 14.45 Uhr



Am Sonntag, 16.09.2018 macht Gästeführerin Terezia Berghe zwei öffentliche Führungen durch die Burg der Grafen von Lauffen. Die Grafen – auch Popponen genannt – waren bis zu ihrem Aussterben männlicherseits um 1219 als Amtsträger des Reiches ein einflussreiches Adelsgeschlecht im Neckartal bis hin nach Heidelberg. Start zu den Führungen ist um 14 Uhr und 14.45 Uhr. Sie dauern ca. 30 Minuten und gehen durch das Museum und die Burg. Erläutert wird die Bedeutung der Burg sowie die Entstehung der Burg mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt für diese „Lauffener Sonntagsführungen“ ist der Rathaus Hof in der Rathausstr. 10, 74348 Lauffen a.N. Informationen bei der Gästeführerin Terezia Berghe, Tel.: 0151/71214402 bzw. T-Berghe@gmx.de ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Jagdgenossenschaft Lauffen a.N.**Einladung zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Lauffen a.N.**

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft findet am Dienstag, 18. September 2018, um 19 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstr. 10, statt.

Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind kraft Gesetzes alle Grundstückseigentümer innerhalb des gemeinschaftlichen Jagdbezirks, auf deren Grundstücke die Jagd ausgeübt werden darf.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung; 2. Feststellung der Anwesenheit; 3. Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat; 4. Beratung und Beschlussfassung über die neue Satzung der Jagdgenossenschaft Lauffen a.N.; 5. Verschiedenes

Alle Grünflächen (Feld- und Waldgrundstücke) einer Gemeinde, die nicht zu einem Eigenjagdbezirk (Eigenjagdbezirke sind Grundstücksflächen eines Eigentümers, die im Zusammenhang mindestens 75 ha umfassen) gehören, bilden einen gemeinschaft-

lichen Jagdbezirk. Die Eigentümer (Jagdgenossen) von Grundflächen, die zu einem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören, bilden die Jagdgenossenschaft. Eigentümer von Grundstücken, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf (z. B. Wohnräume, Hofräume, Hausgärten etc.) gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

Aufgrund des zum 01.04.2015 in Kraft getretenen Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG) ist eine dem neuen Recht angepasste Jagdgenossenschaftssatzung von der Versammlung der Jagdgenossen zu beschließen und der unteren Jagdbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

Die Versammlung ist vom Jagdvorstand einzuberufen. Der Stadt Lauffen a.N. wurde die Verwaltung der Jagdgenossenschaft per Satzung übertragen. Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Lauffen a.N. werden deshalb zur Jagdgenossenschaftsversammlung eingeladen.

Da die Anwesenheit der Jagdgenossen zur Ausgabe der Stimmzettel

registriert werden muss, wird um rechtzeitiges Erscheinen gebeten. Grundstückseigentümer (Jagdgenossen) die an der Versammlung teilnehmen möchten, erleichtern uns die Arbeit, wenn Sie sich bereits im Vorfeld mit der Stadtverwaltung Lauffen a.N., Frau Hellerich (Tel. 07133/10623, E-Mail: hellerichu@lauffen-a-n.de) oder Herrn Volz (Tel. 07133/20770, E-Mail: volzf@lauffen-a-n.de) in Verbindung setzen **oder** mittels dem abgedruckten Formular für die Versammlung anmelden.

Jedes Mitglied der Jagdgenossenschaft kann überdies sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht ausgestatteten Vertreter ausüben. Auch hierfür kann das Formular verwendet werden.

Bitte beachten Sie, dass auch für Ehegatten und/oder sonstige Miteigentümer eine Vertretungsvollmacht erforderlich ist.

Lauffen a.N., den 6. September 2018
Für den Jagdvorstand:

Gez. Waldenberger, Bürgermeister

**Jagdgenossenschaft Lauffen a.N.**

Jagdvorstand Lauffen a.N.
Rathausstr. 10
74348 Lauffen a.N.

E-Mail: hellerichu@lauffen-an.de
volzf@lauffen-a-n.de

Oder per Fax: 07133/10619

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- Anmeldung für die Versammlung der Jagdgenossen am 18.09.2018
- Vertretungsvollmacht für die Versammlung der Jagdgenossen am 18.09.2018

Ich (Wir) bin (sind) Grundstückseigentümer innerhalb des gemeinschaftlichen Jagdbezirks der Jagdgenossenschaft Lauffen a.N.

Name, Vorname, Anschrift, Tel.-Nr./E-Mail des Eigentümers/der Eigentümer:

- AnderVersammlungderJagdgenossenam18.Septemberum19UhrimRathausLauffena.N.werde(n)ich(wir)persönlich teilnehmen
- An der Versammlung der Jagdgenossen am 18. September um 19 Uhr im Rathaus Lauffen a.N. werde(n) ich (wir) nicht persönlich teilnehmen, sondern folgenden Vertreter bevollmächtigen bei der Versammlung für mich (uns) zu handeln:

Name, Vorname, Anschrift, Tel.-Nr./E-Mail des Vertreters:

Mein (unser) Eigentum erstreckt sich auf folgende Grundstücke:

Flurstücksnummer:

Größe:

Ort, Datum, Unterschrift(en)

Verstärkter Abwurf von Laub und Früchten städtischer Bäume

Bei der Stadtverwaltung gingen bereits mehrere Bürgerbeschwerden hinsichtlich des teilweise massiven „Fruchtabwurfs“ städtischer Bäume ein. Besonders die kleinen Früchte/Nüsse der Baumhasel können für Fußgänger und Fahrradfahrer gefährlich werden, wenn diese in größerer Zahl auf dem Gehweg liegen.

In diesem Jahr handelt es sich um ein extremes „Fruchtjahr“. Die Bäume gehen auf Grund der extremen Trockenheit verfrüht in den Herbstmodus. Der städtische Bauhof wird sich in den nächsten Wochen verstärkt um die Früchte und Blätter der Bäume kümmern. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Bäumen im Parkfriedhof. Die Straßenzüge mit den betroffenen Bäumen werden immer wieder kontrolliert und gekehrt.

Der Bauhof ist bemüht, die Belastungen für die Bürger so gering wie möglich zu halten.

An dieser Stelle muss jedoch auch auf die Räum- und Streupflicht der Bürgerinnen und Bürger hingewiesen werden. Diese Reinigungspflicht erstreckt sich im Sommer und Herbst vor allem auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub.

Vergessen ...? Verloren ...?

Kleidungsstücke und diverse andere Dinge, die in der Stadt- und Sporthalle Charlottenstraße Lauffen a.N. liegen geblieben sind, können bis 15. September im Bürgerbüro (Fundbüro) abgeholt werden.

Das Lauffener Fundbüro finden Sie im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 54. Unsere Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr und Samstag von 9 bis 13 Uhr.

Landratsamt Heilbronn

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landratsamtes informiert:



Entsorgung gipshaltiger Abfälle

Gipshaltige Abfälle (Gipskarton- und Gipsfaserplatten usw.)

werden auf den Erddeponien des Landkreises Heilbronn nicht mehr angenommen.

Separierte Mengen bis 800 kg aus Privathaushalten können bei den Entsorgungszentren in Eberstadt und Schwaigern-Stetten gegen eine Gebühr von 190 €/t angeliefert werden; die Mindestgebühr beträgt 28 €.

Mengen, die über 800 kg hinausgehen sowie gewerbliche Anlieferungen müssen über private Firmen entsorgt werden.

Fragen beantwortet die Abfallberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes (07131/994-560 für Privathaushalte, 07131/994-148 für Gewerbebetriebe). Viele weitere Informationen zur Abfallwirtschaft sind auf der Homepage des Landkreises Heilbronn zu finden: <https://www.landkreisheilbronn.de/abfallwirtschaft.18.htm>

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 25.08.2018 – 01.09.2018

Auswärtsgeburt

Matti Julius Fieß, Eltern: Michael Heinz und Manuela Elke Fieß, Lauffen am Neckar, Olgastraße 17

Eheschließungen

Rainer Musche und Nicole Maraci, Lauffen am Neckar, Hintere Straße 4
Peter Armin Bernhardt und Kathrin Fritz, Lauffen am Neckar, Neckarstraße 51

Dennis René Kraft und Katharina Kopp, Lauffen am Neckar, Im Schönblick 9

ALTERSJUBILARE

vom 07.09.2018 – 13.09.2018

08.09.1941 Manfred Czernich, Klosterhof 1, 77 Jahre

09.09.1937 Elisabeth Hahn, geb. Illenseer, Bahnhofstraße 55, 81 Jahre

11.09.1935 Hans Ludwig Schneider, Seugenstraße 25, 83 Jahre

11.09.1936 Horst August Ewald Kozlowski, Lange Straße 59, 82 Jahre

11.09.1941 Erna Marie Ziegler, geb. Riedl, Köbererstraße 4, 77 Jahre

13.09.1944 Richard Theodor Ehmer, Nahe Weinbergstraße 32, 74 Jahre